

Championnat national de photographie à Mamer

Le conseil d'administration de la „Fédération luxembourgeoise de la photographie artistique“ (FLPA) invite à la projection publique du deuxième «Concours du Championnat FLPA 2013». Ce concours bisannuel, sous forme d'images projetées numériques, comporte une catégorie senior et une catégorie junior et clôture la deuxième édition du Championnat national de la photographie. Il constitue dans le domaine de l'art photographique une manifestation culturelle importante du pays et jouit du haut patronage du ministère de la Culture et de la commune de Mamer. La soirée débutera avec la remise des prix aux lauréats suivie de la projection de presque 300 photos, les meilleures parmi celles reçues d'environ soixante-dix auteurs luxembourgeois. A cette occasion, des coupes seront remises aux trois meilleurs auteurs seniors et au meilleur auteur junior du championnat national de la photographie, édition 2012-2013. La soirée se terminera par un vin d'honneur. La projection multimédia aura lieu samedi 14 décembre à 17 heures à la salle polyvalente au Mamer Schlass. L'entrée est libre. Une deuxième projection aura lieu le dimanche 15 décembre à 15 heures à la même adresse.

www.flpa.lu

Weihnachtsmarkt am 17. Dezember im LHCE

Der „Lycée Hubert Clément Esch“ lädt am 17. Dezember zu seinem traditionellen und sehr beliebten Weihnachtsmarkt ein. Dieser findet in diesem Jahr von 11.45 bis 17 Uhr in der „Annexe Victor Hugo“ statt. Für das leibliche Wohl der Besucher (Pfannkuchen, „amuse-bouches“, Kuchen, Cocktails, Glühwein usw.) werden hauptsächlich die Schüler des Escher Lyzeums zuständig sein. Neben den traditionellen Verkaufsständen wird auch ein Flohmarkt organisiert. Die Einnahmen werden an die Vereinigung „Coopération humanitaire Luxembourg“ überwiesen werden.

Weihnachtliche Stimmung im Niederkorner Seniorenheim

„Lucia-Chor“ verzauberte die Bewohner

Im Rahmen seiner „Skandinavischen Themenwochen“ hatte das Niederkorner Seniorenheim „Um Lauterbann“ den schwedischen Damenchor „Les Décibelles“ eingeladen. Dabei handelt es sich um einen sogenannten „Lucia-Chor“, benannt nach dem alljährlich am 13. Dezember in Schweden begangenen Luciafest, dem Gedenktag der heiligen Lucia von Syrakus, einer frühchristlichen Märtyrerin.

Nach altem Brauch übernimmt in jeder Familie stets die älteste Tochter die Rolle der Lucia. In einem weißen Kleid, geschmückt mit einem roten Band um die Taille sowie einem brennenden Lichterkranz auf dem Kopf, geht sie morgens von Zimmer zu Zimmer und weckt ihre Eltern und Geschwister mit lieblichem Gesang.

In vielen Teilen Skandinaviens werden an diesem Tag öffentliche Feste gefeiert mit einer eigens gewählten Lucia-Königin, einer Lucia-Prozession und entsprechenden Lucia-Chören.

1999 von in Luxemburg lebenden Schwedinnen gegründet, ist der Damenchor „Les Décibelles“ vor allem in der Vorweihnachtszeit aktiv. Angeführt von einem jungen Mädchen mit einem brennenden Lichterkranz auf dem Kopf, schritten die 15 weißgekleideten Sängerinnen in den abge-



Der schwedische Damenchor „Les Décibelles“ verzauberte die Senioren mit besinnlichen Weihnachtsliedern.

dunkelten Festsaal des Niederkorner Seniorenheims. Dabei stimmten sie das berühmte schwedische Volkslied „Santa Lucia“ mit seiner bezauberten Melodie an.

Neben traditionell schwedischen Weihnachtsliedern, konnten sich die Bewohner des Seniorenheims aber auch einer Reihe internationaler Weihnachtslieder

erfreuen. Die Senioren waren von den schönen Weihnachtsklängen sichtlich angetan. „Dat war awer schéin“, flüsterte eine Dame aus den Zuschauerreihen. (C.)

Acht Landesmeistertitel

Karate Club Differdingen stolz auf Elmin Sabotic's EM-Platzierung

Der Karate Club Differdingen zählt 165 lizenzierte Mitglieder, von denen 80 Prozent jünger als 21 Jahre alt sind. Das wurde bei der kürzlich abgehaltenen Generalversammlung in der Sporthalle in Oberkorn erklärt. Unter den Athleten sind elf Sportler, die sich der Karatesparte Selbstverteidigung widmen.

Präsident Fred Bertinelli, aussichtsreicher Kandidat für das Amt des künftigen Verbands-Vorsitzenden der FLAM, zeigte sich zufrieden mit seinem Verein, der



Die Differdinger Karatekas, die innerhalb der letzten zwölf Monate eine Top-Leistung erbracht haben, wurden mit dem „Mérite sportif“ ausgezeichnet. (FOTO: LUCIEN WOLFF)

dauernd wachse und in der vergangenen Saison ein gewaltiges Arbeitspensum erledigt habe.

Ein besonderer Dank ging an die zwischen 50 und 60 ehrenamtlichen Mitarbeiter, die in den vergangenen zwölf Monaten 6 900 Stunden Benevolat ausgeübt haben. Aus dem Bericht des technischen Direktors Celestino Fecchi ging hervor, dass die Differdinger Karatekas von neun diplomierten Trainern betreut werden. Darüber hinaus stehen dem Verein acht Schiedsrichter zur Verfügung.

In sportlicher Hinsicht errang der KCD acht Landesmeistertitel und zehn Ehrenplätze. Hervorzuheben ist besonders der siebte

Platz, den Elmin Sabotic bei der Europameisterschaft für Senioren belegte. Auch dürfe der Differdinger Verein stolz darüber sein, dass sich drei junge Karatekas im Alter zwischen sieben und 18 Jahren einen schwarzen Gürtel erkämpft hätten, so Celestino Fecchi.

Laut dem sportlichen Leiter ist Karate nicht nur Sport, sondern eine Lebensphilosophie, wobei Faktoren wie Höflichkeit, Mut, Freundschaft, Selbstkontrolle, Bescheidenheit, Ehre und Respekt eine wichtige Rolle spielen. In seiner Eigenschaft als Schatzmeister legte Celestino Fecchi anschließend eine positive Kassenbilanz vor. Die Betreuungskosten ver-

schlingen allein mehr als 50 Prozent der Gesamtausgaben. Trotzdem schließt das Jahr 2012 mit einem erheblichen Einnahmeüberschuss ab. Die Beiträge für aktive Mitglieder bleiben unverändert und sind, laut Kassierer, landesweit die niedrigsten in der Karate-Club-Szene.

Schöffe Roberto Traversini bezeichnete die vom KCD befürworteten Werte als Schlüssel zu einem harmonischen Zusammenleben innerhalb des Vereins. Die Hauptversammlung schloss ab mit der Überreichung des „Mérite sportif“ an die 30 besten, meist jungen, Karatekas und mit einer Belohnung vom Sankt Nikolaus. (LuWo)

Handball Red Boys Differdange présente

MIT DEN NEW YORK TAP ALL STARS

MAGIC OF THE DANCE

MIT DEN WELTMEISTERN DES STEPPANTANZES

DIE WELTMEISTER STEPPEN BIS DIE BÜHNE BRENNT

» 20 MINUTEN JUBEL UND APPLAUS « DIE WELT » RHYTHMUS PUR « SZ » KULT! « BILD

10 jan. 2014 DIFFERDANGE Centre Sportif

Billets disponibles aux points de location habituels
www.luxembourg-ticket.lu * www.ticket-regional.lu